

# Alles dreht sich um Computer

## Computerclub Lamer Winkel feierte sein 15-jähriges Jubiläum

**Lam.** (as) Im Oktober 1996 haben sich 13 Gleichgesinnte zusammengefunden und bald darauf beschlossen, sich in regelmäßigen Abständen zu treffen. Gemeinsam war und ist bis heute allen das Interesse an allem rund um den Computer. 15 Jahre ist das her und deshalb Grund genug für die Mitglieder des Computerclubs Lamer Winkel um Vorstand Rudolf Brandl ein wenig zu feiern.

Am vergangenen Samstag organisierten sie im Ulrichsheim, dort befindet sich auch der Clubraum, ein kleines Fest, verbunden mit einer Ausstellung unter dem Motto „Als der Computer zu Fensterln begann“. Die Besucher konnten dabei noch einmal eintauchen in die Zeit von DOS mit Windows 3.11 und Windows 95 und auch das aktuelle

Windows 7 bewundern. Beim Betrachten der eigentlich erst wenige Jahre alten, aber doch schon veralteten Technik wurde den Besuchern die rasante Entwicklung in diesem Bereich vor Augen geführt.

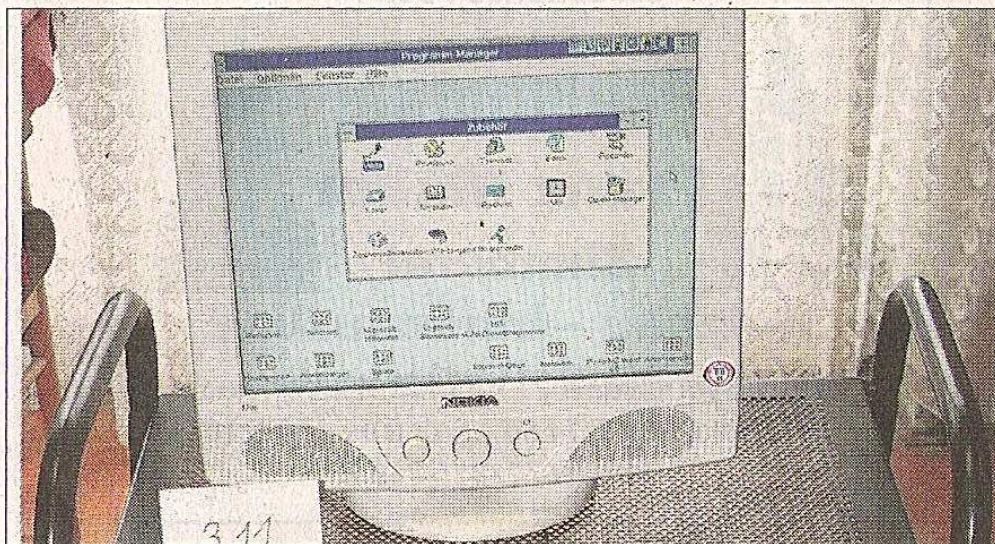
Der erste Versammlungsort, so berichtet der damalige Initiator und Vorsitzende sowie jetzige Schriftführer Christian Hupf, war im Gasthaus „Bräu Rosl“. 1997 zogen die Computerfans in die Lohberger Schule um. Im Jahr 2000 zählte der Club bereits 100 Mitglieder. Ab 2001 war dann das „Mittn Drin“ Heimat des Computerclubs, allerdings nur für ein Jahr. 2002 ergab sich die Möglichkeit, im ehemaligen Müttergenesungsheim einen Clubraum einzurichten. Seit 2004 ist Rudolf Brandl der erste Vorstand, unter-

stützt von Armin Grundler als Stellvertreter.

Einmal im Monat treffen sich die Mitglieder zum Erfahrungsaustausch, meist mit verschiedenen thematischen Schwerpunkten, in der Hauptsache geht es hierbei um Standard-Produkte. Hinzu kommen Grillparty, LAN-Party und Weihnachtsfeier. Darüber hinaus gibt es beim Computerclub natürlich auch Rat bei Problemen. Das gesamte Angebotsspektrum der Interessengemeinschaft setzt sich aus folgenden Punkten zusammen: Hardware und Softwareinformationen einholen, über größere und kleinere Probleme mit der Arbeit am PC sprechen, Ideen- und Informationsaustausch, Computer reparieren und aufrüsten, Software installieren und vorführen

sowie Beratung bei der Anschaffung von Hard- und Softwareprodukten. Die Mitglieder setzen sich aus Vertretern aller Altersstufen zusammen, 81 sind es derzeit. Der Seniorentreff der Computerfreunde in Arrach gehört ebenfalls zum Club. Es sind fast ausschließlich „ganz normale“ PC-Anwender. Mitglied kann jeder werden, der die Vorteile des Clubs nutzen möchte.

Öffentlicher Clubbetrieb ist einmal monatlich samstags ab 20 Uhr. Zu dieser Zeit ist stets jemand im mit fünf Computerplätzen ausgestatteten Clubraum anzutreffen, mit dem man plaudern und Probleme diskutieren kann. Die aktuellen Termine und viele weitere Informationen finden sich auf der Internetseite des Computerclubs: [www.cclw.info](http://www.cclw.info).



Schon eine Ewigkeit her: DOS mit Windows 3.11 (links). – Zum besseren Verständnis der Funktionsweise eines Computers wurde ein Modell von den Clubmitgliedern speziell präpariert. Fotos: Fischer-Stahl